

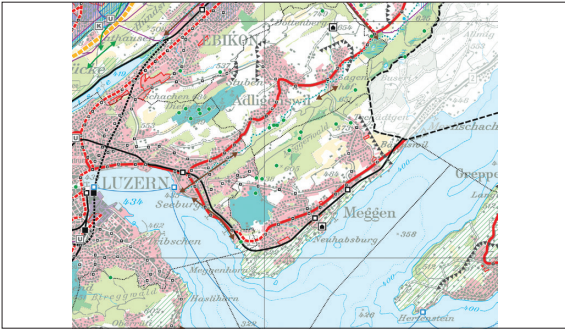


Dominique Célia
Lindsay Steiner

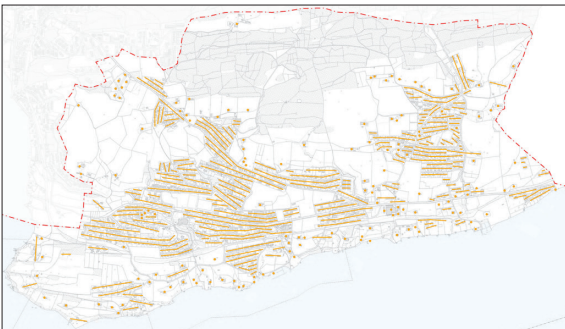
Diplomandin	Dominique Célia Lindsay Steiner
Examinator	Prof. Markus Gasser
Experte	Nathalie Mil, milplan GmbH, Luzern, LU
Themengebiet	Städtebau

Mögliche dorfbauliche Antworten auf den neuen kantonalen Richtplan, Gemeinde Meggen

Dorfstrukturelle Arbeit



Kantonaler Richtplan, Ausschnitt Meggen

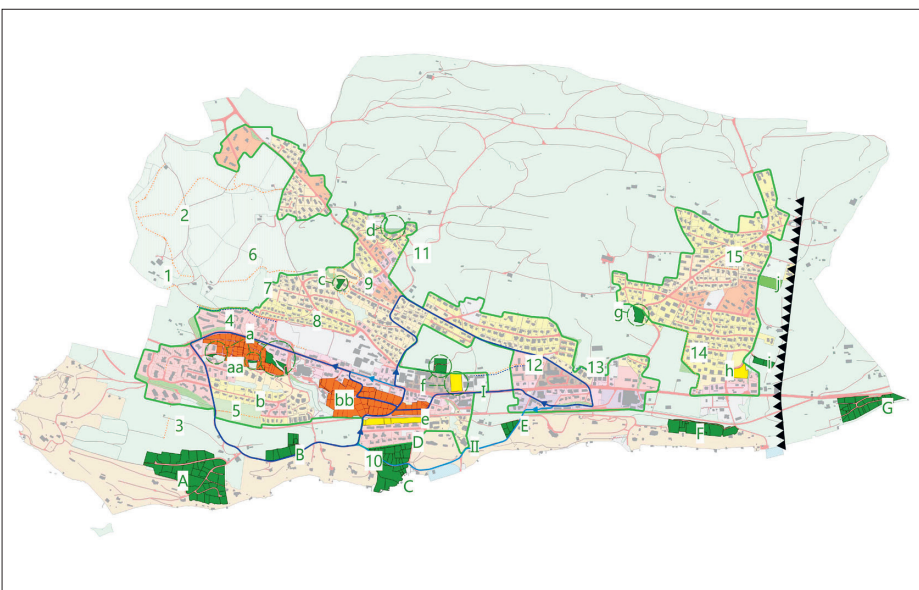


Bebauungsstruktur

Ausgangslage: Im Rahmen des neuen Raumplanungsgesetzes musste der Kanton Luzern seinen Richtplan revidieren. Dieser wurde 2015 vom Kantonsrat und am 22. Juni 2016 vom Bundesrat genehmigt. Der neue Richtplan regelt, wie die Siedlungsentwicklung in Zukunft zu erfolgen hat und wo die Schwerpunkte der Entwicklung sein sollen. Die Gemeinden müssen ihre Planungen unter diesen Vorgaben ebenfalls anpassen.

Vorgehen: Vorerst wurde das Gemeindegebiet auf ihre topografische, historische sowie dorfbauliche und landschaftsräumliche Eigenheit umfassend analysiert. Anschliessend wurden die Auswirkungen der planerischen Rahmenbedingungen ermittelt, wobei der Dorfbau und der Freiraum im Fokus lagen. Im Anschluss wurden Teilleitbilder für die Gemeinde erarbeitet, die die nötigen Massnahmen aufzeigen. Schliesslich wurden alle Gebiete, die ein Verdichtungs- bzw. Entwicklungspotenzial haben, erarbeitet und Anforderungen für die Zukunft gestellt. Ziel war es, die dorfbauliche Entwicklungsmöglichkeit der Gemeinde darzustellen und die Einpassung in das Landschaftsbild aufzuzeigen.

Ergebnis: Aus der Auseinandersetzung mit den verschiedenen planerischen Rahmenbedingungen und den Inventaren ist hervorgegangen, dass mit der Anpassung des kantonalen Richtplanes die Gemeinde Meggen innerhalb ihres Siedlungsgebietes nachverdichten und periphere Bauzonen, die eine schlechte ÖV-Erschliessung haben, auszonieren muss. Aus der Analyse des Gemeindegebietes ist zudem hervorgegangen, dass die meisten Gebäude aus den Boomjahren zwischen 1950 und 1990 stammen und somit in 20 Jahren einer Renovation oder gar Erneuerung gegenüberstehen werden. Besonders zwischen dem Zentrum und der Haltestelle Meggen Zentrum besteht deswegen die Möglichkeit, das Gebiet aufzuzonen und in Zukunft eine bessere Ausnützung an einer so zentralen Stelle zu erhalten.



Massnahmenplan